

Zeitschriftenschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **30 (2010)**

Heft 59

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Argument

Zeitschrift für Philosophie
und Sozialwissenschaften

288 - Gewalt und Hegemonie

(Doppelnummer)

E. Jelinek: Raus!

S. Nair: Die Ohnmacht der europäischen Linken

E. Balibar: Extreme Gewalt - Über die Grenzen der politischen Anthropologie

R. Zelik: Der Konsens des Schreckens - Zur hegemoniebildenden Wirkung herrschaftlicher Gewalt

W.F. Haug: Über Gewalt und Hegemonie

K. Marx: Abschweifung über produktive Arbeit

R. Zelik: Die Präsenz des Abwesenden. Eine Antwort auf Wolfgang Fritz Haug

B. Rütters: Ein Denkmal für Carl Schmitt

Fallbeispiele

W. Adolphi: Über Hegemonie und Gewalt in der DDR

U. Schröter: Randglossen einer Beitrittsbürgerin

P. Mayo: Gramsci, die Südfrage und der Mittelmeerraum

I. Hedges: Gewalt und „performative Erinnerung“ in der Konstruktion palästinensischer Identität

Gewalt in Geschlechterverhältnissen

S. Asamoah: Weniger wehleidig belastet den Haushalt nicht

C. Cockburn: Geschlechterverhältnisse als Ursache von Militarisierung und Krieg

L.S. Price: Männliche Herrschaft und sexuelle Gewalt

F. Haug: Wie Gewalt gegen Frauen begreifen?

Redaktion / Auton. Frauenredaktion
/ Versand: Reichenbergerstr. 150,
D-10999 Berlin – 6 Nr./Jahr – Einzelheft
€ 12.–, Jahresabo € 59 (zzgl. Versand)
www.argument.de

Blätter für deutsche und internationale Politik

10/10

L. Kaddor: Muslima in Sarrazinland

O. Schmidtke: Einwanderer als Ware

O. Köhler: Der Amoklauf der Erika Steinbach

M. Lindenau: 100 Jahre Kibbuzbewegung: Eine gescheiterte Utopie?

N. Birnbaum: Heldin und „Staatsfeindin“

B. Bohley: An den Widerständen in diesem Lande bin ICH geworden

A. Paasch: Exportschlager Hungerkrise u.a.m.

11/10

H. Welzer: Die automobilen Republik

W. Altvater: Im Schlepptau der Finanzmärkte

M. Hirsch: Die Restauration der Arbeitsgesellschaft

D. Hirschel / T. Schulten: Wirtschaftsdemokratie contra Krisenkapitalismus

H.K. Bhabha: Der dritte Ort

u.a.m.

12/10

T. Bode: Alles Zucker

H. Scheer: Atomenergie – Brücke ins Nichts

A. Sterr: Wie weiter nach Lula?

A. Weinke / N. Frei: Warum es um die „Mumien“ einsam wird

D. Senghaas: Der Frieden und seine Erforschung

C. Fleischmann: Eine kleine Geschichte der Gier

u.a.m.

Blätter Verlagsgesellschaft mbH, Postfach
540246, 10042 Berlin, 12 Nummern
jährlich – Einzelheft € 9.–, im
Abonnement € 75.60/58.20,
www.blaetter.de

4/09 – China

- D. Bruggmann: China und seine Nachbarn (Schwerpunkt)
H. Fässler: Haiti – Nach dem Spenden die Solidarität?
Human Rights Watch: Menschenrechte – 2009 besonders starke Gegenreaktion
J. Pernsteiner: Biosprit gefährdet Mensch und Natur
S. Pittà: Was tun, wenn ... ?

1/10 – Religionsfrieden

- D.V. Moser: Zur Entwicklung des Religionsfriedens in der Schweiz
S. Arnold: Online gegen das Minarettverbot
R. Tobler: Religiöser und menschenrechtlicher Analphabetismus
E. Arens: Religionsfrieden durch Kommunikation

2/10 – Welt ohne Atomwaffen

- C. Knüsli: Nukleare Abrüstung – für eine Zukunft!
M. Calmy-Rey: Eine Rolle für die Schweiz?
O. Thränert: Nach der Überprüfungs-konferenz 2010
Atomwaffenfreie Zonen
L.S. Wittner: Schluss mit der Atomwaffen-sucht
M. van der Minde: Die Atomwaffen nieder!

321 - umkämpftes Recht auf Gesundheit – Corpus delicti

- A. Rombach: Jungfräulich, nackt, unrein - Eine Reise in die Porno-Tropen
R. Schäfer: Untergeben und erobert - Der Schwarze Frauenkörper in Südafrika
Gespendet – gehandelt – getauscht: Interview mit Erika Feyerabend über die Globalisierung der Eizellmärkte
K. Achtelik: Umkämpft und verteidigt - Streit um (un-)sichere Abtreibungen in Lateinamerika
A. Vormann: Verletzt – verstümmelt – verkannt - Genitalverstümmelung im Nord-irak
V. Ott: Ausgebeutet oder ausgeschlossen? – Gesundheit im Kontext migrantischer Prostitution
u.a.m.

322 - Verteilungskämpfe: Wenn Öffentliches privat wird

- G. Hanloser: Alles für Alle! - Eine Tour de Force durch die lange Geschichte der Verteilungskämpfe
S. Meretz: Einschluss statt Ausschluss - Commons jenseits des Kapitalismus
W. Rust: Which Commons Sense? - Die Debatte um Gemeingüter ist oft rückwärts-gewandt
K. Polnik: Revolte am Drehkreuz - Nulltarif-Kampagnen in Brasilien als Teil sozialer Bewegungen
Gruppe ZAK3 Tübingen: Klimawandel im Kapitalismus - Warum die Kampagne »TüBus umsonst!« übers Schwabenland hinausweist
u.a.m.

FriZ, Zeitschrift für Friedenspolitik,
Postfach 6386, 8023 ZH – 4 Nummern
jährlich – Einzelnummer Fr. 12.50
Jahresabo Fr. 50.-
www.eFriZ.ch

Aktion Dritte Welt e.V.; Postfach
5328, D-79020 Freiburg/Br.; Erscheint
monatlich, Einzelnr. € 5.30 Abo: € 31.80
(plus Porto) www.iz3w.org

4/10 – Zur Kommunikation des Beschweigens

- J. Garraio: Vergewaltigung als Schlüsselbegriff einer misslungenen Vergangenheitsbewältigung. Hans-Ulrich Treichels „Der Verlorene“ und Reinhard Jirgls „Die Unvollendeten“
- G. Zipfel: „Wir werden fein den Mund halten müssen...“. Anmerkungen zur Wirkungsmacht des Beschweigens
- J. Ranc: Ressentiment-Kommunikation in actu. Antijüdische Affekte und Argumentationen

5/10 – Das Altern von heute

- S. Lessenich: Das Alter von heute. Ambivalenzen von Alterspolitik und Alter(n)serfahrung
- S. van Dyk / S. Lessenich: Die Potenziale des Alters und die Soziologie
- T. Denninger, et al.: Die »Aufwertung« des Alters. Eine gesellschaftliche Farce
- S. Graefe: Altersidentität. Zum theoretischen und empirischen Gebrauchswert einer prekären Kategorie
- T. Denninger / Anna Richter: Bilder des Alters im Sozialismus. Eine Reminiszenz

6/10 – Weimarer Intellektuelle

- S.E. Aschheim: Grenzüberschreitende Kultfiguren. Das Vermächtnis des deutsch-jüdischen Geistes zu Beginn des 21. Jahrhunderts
- J. Hacke: Moritz Julius Bonn – ein vergessener Verteidiger der Vernunft. Zum Liberalismus in der Krise der Zwischenkriegszeit
- F. Bahl / P. Staab: Das Dienstleistungsproletariat. Theorie auf kaltem Entzug

Redaktion Mittelweg 36 – Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, Mittelweg 36, D – 20148 Hamburg. 6 Nummern jährlich, Einzelheft € 9,50, Abo € 56.– www.wwww.mittelweg36.de

10/2010

- M. Stocker: „Muss ich mich mit der Schweiz beschäftigen?“
- T. Wallimann: Drei Antworten an Monika Stocker
- 90 Jahre Service Civil International
- F. Trüb: Zur Geschichte des Zivildienstes
- R. Berger: Fisch und Köder. Oder: Warum der Journalismus überleben muss
- D. Mieth: Hans Küng und Joseph Ratzinger 1968 in Tübingen. Ein brisantes Zeitdokument
- u.a.m.

11/2010

- B. Keller: Flucht und Verwandlung. Zur Dichterin Nelly Sachs
- Worauf es im Leben ankommt. Interview von Monika Stocker mit Judith Giovannelli-Blocher
- I. Schaad: Die neue Maulkorbstrategie. Alltag in... Zürich
- Jürgmeier: Zurückschläge oder Die Sehnsucht nach dem Ende aller Gewalt
- E. Arens: Bildung statt Boni. Wider die ökonomisierte Universität
- u.a.m.

12/2010

- J. Lang: Was der Mensch braucht: Fernsternliebe als Fähigkeit der Anteilnahme
- D. Boer: Wenn ich ehrlich bin
- C. Ordnung: Zwanzig Jahre deutsche Wiedervereinigung, das Andere Deutschland und die gestohlene Revolution
- K. Seifert: Was Reiche denken. Über die neue Publikation von Ueli Mäder
- W. Schmid: Armutsbericht – Armutstagung und wie weiter?
- u.a.m.

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Postfach 652, CH-8037 Zürich. Erscheint monatlich – Einzelheft Fr. 7.–, Jahresabo Fr. 60.– www.neuwege.ch;

Feministische
Arbeitshefte
zur Politik**31/2010 – Wider die Instrumentalisierung
von Frauenrechten**

- A. Sancar: „Kleider machen Frauen?“ Überlegungen zum Akt der Entschleierung als politisches Programm
- R. Lenzin: Der andere Blick: Die Genderfrage aus islamischer Sicht
- C. Bühlmann: Die Burkadebatte als Lehrstück für die Instrumentalisierung von Frauenrechten
- M. Spieler: Komplexe Zusammenhänge – gesplante Feministinnen
- S. Jegher / R. Fischer: Kleidervorschriften, Religionsfreiheit und das Selbstbestimmungsrecht der Frauen
- D. Stump: Frauenrechte im Europarat
- S.T. Kurt: Die muslimische Frau mit Kopftuch im Spannungsverhältnis zum Diskriminierungsverbot
- D. Zimmermann / N. Trummer: Sexismus in der Burkadebatte
- E-M. Fontana / K. Schwab-Ganser: Hinschauen – Begegnung wagen – Grenzen aufzeigen
- A-M. Rey: Ein Zeichen gegen frauenfeindlichen Fundamentalismus
- B. Rahimi Zehtab: Die Diskriminierung der Frau im iranischen Eherecht
- P. Gerschner: Interventionen
- E. Joris: „Auseinandersetzungen wagen und aushalten“- Gespräch mit Saïda Keller-Messahli
- K. Rieder: „Eine gefährliche Gratwanderung“ Gespräch mit Rosmarie Zapfl und Ruth-Gaby Vermot-Mangold
- E. Joris: „Non à l’interdiction du niqab – non au niqab“ Entretien avec Annie Seguin
u.a.m.

**Redaktion OLYMPE – Feministische Arbeitshefte zur Politik, Gemeindestr. 62, 8032 Zürich – zweimal jährlich – Einzelnummer Fr. 21.-, Abonnement Fr. 40.–
www.olympheft.ch**

159 – Marx!

- A. Demirović: Struktur, Handlung und der ideale Durchschnitt
- U. Marti: Marx und die politische Philosophie der Gegenwart
- J. Stadlinger, D. Sauer: Marx & Moderne. Dialektik der Befreiung oder Paradoxien der Individualisierung?
- P. Burkett, J. Bellamy Foster: Stoffwechsel, Energie und Entropie in Marx’ Kritik der politischen Ökonomie. Jenseits des Podolinsky-Mythos (Teil 1)
- H. Pahl: Marx, Foucault und das Projekt einer Wissenssoziologie der Wirtschaftswissenschaften
- J. Milios, D.P. Sotiropoulos: Marxsche Theorie und Imperialismus

160 – Kulturkämpfe

- D. Salomon: Elemente neuer Bürgerlichkeit. Bourgeois und Citoyen in der postdemokratischen Elitenherrschaft
- J. Siri: Die Halbierung der Bürgerlichkeit. Zur Form „neo-bürgerlicher“ Diskurse in der massenmedialen Öffentlichkeit
- S. Draheim, A. Krause, T. Reitz: Von Chancen und Statuskämpfen. Klassenverhältnisse in der Erziehungsgesellschaft
- M. Freudenschuß: Prekäre (Kultur-)Kämpfe? Die Verhandlung gesellschaftlicher Verhältnisse im Diskurs zu Prekarisierung
- B. Weber: Finanzbildungsbürgertum und die Finanzialisierung des Alltags
- M. Seeliger, K. Knüttel: „Ihr habt alle reiche Eltern, also sagt nicht, Deutschland hat kein Ghetto!“

**PROKLA – Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft, Hafenweg 26a, D-48155 Münster – viermal jährlich. Einzelheft: € 14.– Jahresabo: € 38.00
www.prokla.de**

soziale medizin Sozialismus

3.10 – Atomenergie, Migration, Erwachsenenenschutz

- C. Knüsli: Wie gefährlich sind Kernkraftwerke für die Gesundheit? Interview: R. Spöndlin
- D. Heimberg, L. Svejda, D. Gelzer, R. Spöndlin: Ein Trauma kann mal als Erdbeben im Kopf umschreiben
- D. Rosch und G. Stoppe: Gewalt entsteht dort, wo man ihr Raum lässt. Gesprächsleitung: R. Spöndlin
- R. Spöndlin: Die dunkle Geschichte der Fürsorglichkeit
- C. Häfeli, P. Mösch Payot, D. Rosch, D. Wider: Von der Vormundschaft zum Erwachsenenenschutz
- u.a.m.

4.10 Sterbehilfe, Migration, Schleudertrauma

- H. Amstad und F. Cavalli: „sicher sein, notfalls schmerzlos sterben zu können“ Gesprächsleitung: Ruedi Spöndlin
- R. Spöndlin: Sterbehilfe – Die Rechtslage in der Schweiz
- A. Kayser: „Der allerletzte Ort, wo man hingehen würde“ Interview: T. Kasper Wicki
- T. Kasper Wicki: In der Gesellschaft lässt sich ein wachsender Graben beobachten
- R. Huonker-Jenny: „Einfach zu wollen bringt nur neuen Stress“
- R. Spöndlin: Das Urteil ist auch verkehrspolitisch verkehrt
- A. Schwank: Hungerstreik und Zwangsmedizin
- D. Schärer: Gesundheit darf kein Luxus sein
- S. Witschi: Schule und Suchtprävention
- B. Vogel: Palliative Care in der Langzeitpflege

SozMed, Postfach, 4007 Basel. Redaktion: c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel, viermal jährlich, Einzelnummer Fr. 12.–, Jahresabo Fr. 79.–
www.sozialemedizin.ch

11/10

- Redaktion Sozialismus: Nur ein Bahnhof? Stuttgart 21 und der soziale Protest
- J. Bischoff / B. Radke: DIE LINKE – Motor des Wandels?
- J. Bischoff / R. Detje / C. Lieber / B. Müller / G. Siebecke: Systemkrise und Systemkritik im Alltagsbewusstsein
- H.J. Bontrup: Alternativen und Visionen. Das Anliegen der Memorandum-Gruppe
- A. Fisahn: Banken in öffentlichen Eigentum überführen, aber wie?
- D. Umbach: „Ein Phänomen, das in der Bundesrepublik noch nicht vorgekommen ist“. Die Entwicklung des Arbeitsmarktes in der großen Krise
- M. Massarrat: Arbeitszeitverkürzung – Projekt gegen Neoliberalismus und Massenarbeitslosigkeit

12/10

- Redaktion Sozialismus: Der Kampf um die Mitte
- U. Cremer: NATO 3.0 oder NATO 2.1?
- H. Kühn: Beschäftigungsunsicherheit und Gesundheit
- J. Bischoff / R. Detje: Überlebenskrise der EU
- R. Didier / P. Hersel / R. Ötsch / A. Troost: Die WestLB am Scheideweg
- I. Solty: Die Tea-Party-Quittung. Das Scheitern des Obama-Projekts und die US-Zwischenwahlen 2010
- R. Sieber: Demokratisches Desaster bei den Zwischenwahlen in den USA
- B. Behrens: Was wird aus Lulas Erbe? Brasilien nach der Wahl von Dilma Rousseff

Redaktion Sozialismus, Postfach 10 61 27, D-20042 Hamburg; elfmal jährlich, Einzelheft € 6,20 Jahresabo: € 62.– (zzgl. Auslandporto)
www.sozialismus.de

2.10 - Les intellectuels en Suisse au 20^e siècle – Intellektuelle in der Schweiz im 20. Jahrhundert

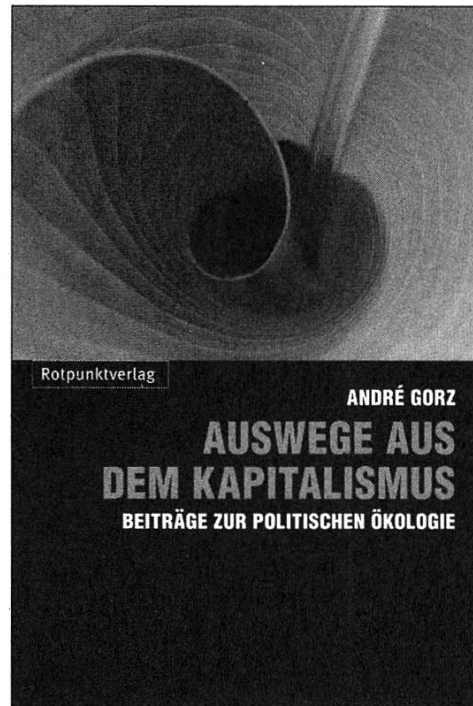
- A. Clavien, C. Hauser: L'intellectuel suisse entre expertise et critique – Der Schweizer Intellektuelle zwischen Expertise und Kritik
- J. Solchany: Wilhelm Röpke et la Suisse. La dimension helvétique d'un parcours transnational
- S. Reubi: Eugène Pittard, un savant contre les intellectuels? Sur certaines limites du concept d'intellectuel
- M. Gillibert, P. Milani: Les attachés culturels. Des intellectuels à la croisée des chemins
- T. Färber: Walter Matthias Diggelmann. Ein Linksintellektueller in der öffentlichen Kultur der Schweiz zwischen 1960 und 1980
- D. Liehr: Plädoyer für das Denken. Der resonanzstarke Abtritt des Intellektuellen Max Frisch von der (politischen) Bühne 1989
- F. Bays, C. Corajoud: Edmond Gilliard lu par ses «adeptes». Une réception multiple

3.10 - Transferts de technologie – Technologietransfer

- P.Y. Donzé, C. Humair, M. Mazbouri: Les transferts de technologies en perspective historique. Intérêt du cas suisse – Technologietransfer aus historischer Sicht. Relevanz der Schweizer Situation
- M. Cotte: La diffusion des techniques pendant la «révolution industrielle». Les comportements de veille et le rôle des échanges internationaux
- P.M. Jones: Knowledge and Technology Transfer during the Industrial Enlightenment. Swiss Visitors to the Soho Manufactory, Birmingham, circa 1765–1820.

u.a.m.

Redaktion **traverse**, c/o **Chronos Verlag**, Eisengasse 9, 8001 Zürich – dreimal jährlich, Einzelheft Fr. 28.–, Jahresabonnement Fr. 75.–
www.chronos-verlag.ch



Wenn die Blasen platzen

Der Band versammelt grundlegende Schriften von André Gorz zur Ökologie aus den Jahren 1975 bis 2007.

Kapitalismuskritik und politisch-ökologisches Denken ergänzen sich und bedingen sich gegenseitig, so seine zentrale These. Und ein wirksamer Schutz der Umwelt ist ohne radikale Kritik des Kapitalismus nicht zu haben.

»In Zeiten der Krise eine überaus lesenswerte Lektüre.« TAZ

André Gorz: *Auswege aus dem Kapitalismus*
Beiträge zur politischen Ökologie, 128 Seiten
Broschur, 2009, 978-3-85869-391-4, Fr. 24.–

Rotpunktverlag.

www.rotpunktverlag.ch